



Klosterlechfelder Nachrichten

Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld

Jahrgang 28

Freitag, den 10. Dezember 2021

Nummer 12

HELD*INNEN FÜR KLOSTERLECHFELD GESUCHT!

Werden auch SIE **Schulweg-HELD*IN**!

Die Von-Imhof Grundschule in Klosterlechfeld möchte, um die Sicherheit für die Kinder zu erhöhen, einen Schulwegdienst etablieren.

Wer: Alle, die den Schulweg unserer Kinder **SICHERER** machen möchten

Wann: Mo bis Fr, von 07:30 bis 08:00 Uhr

Wo: Zunächst am Zebrastreifen an der Schwabmünchner Str. auf Höhe Rathaus
Mehr HELD*INNEN - mehr SICHERHEIT!

Ausbildung: durch die Verkehrspolizei SMÜ

Ausstattung: Kelle und Warnweste erhalten wir von der Gemeinde

Versicherung: über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (Kuvb.de)



Noch mehr Informationen finden sie z.B.: www.sicherzurschule.de/materialien/video-schulweghelfer/

Werden auch SIE **Schulweg-HELD*IN** und wenden Sie sich per E-Mail an Elternbeirat-GS-Klosterlechfeld@gmx.de oder per Telefon an die Von-Imhof-Grundschule unter 08232/2537



Foto:
Peter Warth

Öffnungszeiten

Rathaus

Bayernstraße 1

Telefon 08232/23 43

E-Mail Bürgermeister: buergermeister@klosterlechfeld.de

E-Mail Büro: k.wesch@klosterlechfeld.de

Homepage: www.lechfeld.de

Öffnungszeiten:

Sprechstunden des Bürgermeisters: Bitte Beachten, nur mit telefonischer Terminvereinbarung!!!

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Allgemeiner Parteiverkehr: Bitte Beachten, nur mit telefonischer Terminvereinbarung!!!

Montag bis Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr

Donnerstag 15.30 - 18.30 Uhr

Wochenmarkt

Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Kompostierplatz

jeden 1. + 3. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

der Kompostierplatz wird vorbehaltlich ab Ende März 2022 wieder geöffnet.

Wertstoffhof

Am Wäldle 2a

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Müllabfuhr

Die Müllabholungen für die jeweiligen Straßen finden Sie unter www.awb-landkreis-augsburg.de, Infos unter Tel. 0821/3102-3222 oder bei der VGem Lechfeld, Tel. 08232/5009-131.

Jugendarbeit:

Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Herr Sebastian Finkenberger, Tel. 9681928, Mobil: 0176/23972331

www.junges-lechfeld.de

Jugend- und Sportbeauftragter:

Jürgen Langhammer

Seniorenbeauftragter:

Werner Karge

Bildungsbeauftragte:

Claudia Laerm

Wirtschaftsbeauftragter:

Mathias Krause

„Wir daheim auf dem Lechfeld“

Offene Sprechstunde Soziales

aktuelle Termine:

Donnerstag, 09. Dez. 2021, Mittwoch, 22. Dez. 2021, Mittwoch, 05. Jan. 2022

jeweils von 10.00 - 11.30 Uhr, Rathaus Klosterlechfeld, EG, Besprechungszimmer, nach Vereinbarung

Rathaus Klosterlechfeld, EG (Besprechungszimmer)

Ansprechpartner: Viktoria Hadersdorfer, Caritasverband Schwabmünchen und Umgebung e.V.

Tel. 08232/5009-137 oder 0176/45572678

viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de

Homepage: www.soziales-lechfeld.de

Seniorenfahrdienst Lechfeld

Tel.: 08232 / 964060

(Anmeldung bis 15:00 Uhr des Vortages)

Fahrzeiten:

Mo - Fr, 8:00 - 12:00 Uhr

Sowie Do, 14:00 - 18:00 Uhr



Link zur Homepage Klosterlechfeld

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 21.01.2022

Redaktionsschluss für diese Ausgabe

Montag, 10.01.2022

Email: gemeindeblatt@klosterlechfeld.de



Rathausecho

Volkstrauertag 2021

Der diesjährige Volkstrauertag stand ganz im Zeichen der Pandemie.

Da es nicht möglich war Großveranstaltungen abzuhalten, blieb die gemeindliche Veranstaltung mit den Fahnenabordnungen der Schützen und des Krieger- und Veteranenvereins im kleinen Kreis mit Vertretern des Gemeinderates, die einzige Gedenkveranstaltung zu Ehren der gefallenen Soldaten und vertriebenen und verstorbenen Menschen zweier Weltkriege.

Zusammen mit dem Vorsitzenden der Veteranen- und Soldatenkameradschaft Klosterlechfeld, Marco Meyer, legte 1. Bürgermeister Rudolf Schneider einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Pater Thomas zelebrierte die Andacht und segnete den Kranz am Ehrenmal.



1. Bürgermeister Rudolf Schneider ging in seiner Ansprache in erster Linie auf die aktuelle Coronalage ein und mahnte die Bürgerinnen und Bürger sich impfen zu lassen. Nur so könne wieder mehr Normalität in unser Leben kommen.

Doch neben dem Hauptthema Corona sind die Herausforderungen an den Klimaschutz sowie die internationalen Verwerfungen im Hinblick auf demokratische Prozesse sowie der Kampf um Rohstoffe und Wasser, wohl langfristig die größeren Herausforderungen an unsere Gesellschaft, erwähnte Bgm. Schneider.

Zum Schluss appellierte er an alle Bürgerinnen und Bürger auch an ein Leben nach Corona zu denken, um die Gesellschaft wieder aufzurichten und mehr „Wir“ als nur „Du und Ich“ Einzug halten sollte.

Der Gedenkzug wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Klosterlechfeld über die Kreisstrasse abgesichert. Der Musikverein Klosterlechfeld untermalte die Veranstaltung mit den Hymnen und dem Lied „Ich hatte einen Kameraden“.

Die Böllerschützen aus Graben mit Herrn Erwin Masur begleiten mit drei Böllerschüssen.

Die Gemeinde Klosterlechfeld bedankt sich bei den anwesenden Fahnenabordnungen der Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem Musikverein Klosterlechfeld und den Böllerschützen für ihre Unterstützung und allen anwesenden Bürgerinnen und Bürger für ihr Interesse.

■ Feldkreuz Wikterp Wörle

Der Korpus bestehend aus Eisenguß/Grauguß und ist ca. 80-100 Jahre alt.

Der Korpus und die Beigaben, wiesen einen Rostgrad 3 vor, eine mechanische und manuelle Entrostung wurde hier durchgeführt und anschließend drei Beschichtungen mit aktiv wirksamen Korrosionsschutzpigmenten aufgetragen. Nach Trocknung wurde eine zweimalige Unterlegungsbeschichtung mit vergütetem Material ausgeführt. Die Ausmalung bzw. Fassung erfolgte mit lichtechten Materialien.

Der Lendenschurz bekam eine Blattvergoldung mit der Qualitätsmarke 25 Karat.

An beiden Waden war das Lochfraß vorhanden, diese wurden mit einem Metallspachtelkitt wieder verschlossen bzw. reprofiliert.

Für viele Jahre soll der Korpus mit Beschriftungstafeln wieder geschützt sein.

Das Feldkreuz wurde vorab durch den Bauhof gereinigt und anschließend mit einer Spezialversieglung behandelt. Die Gemeinde Klosterlechfeld bedankt sich bei Herrn Haberland für die Unterstützung und fachmännische Restaurierung des Korpus



Heinz Haberland (links) und Claus Riedl (rechts)

Foto: Rudolf Schneider

■ Neujahrsempfang 2022 - Abgesagt

Sehr geehrte Damen und Herren,
aufgrund der aktuellen Situation hat sich Bürgermeister Rudolf Schneider in Abstimmung mit Herrn Pfarrer Thomas Demel dazu entschieden, den traditionellen Neujahrsempfang 2022 nicht durchzuführen.

Wir hoffen, dass wir unseren traditionellen Empfang gegebenenfalls im Laufe des Jahres stattfinden lassen können und verbleiben mit vielen Grüßen und den besten Wünschen für das neue Jahr.

■ Den Menschen nahe sein, so gut es geht

Wie die Pfarreiengemeinschaft Lechfeld Hoffnungszeichen zur Advents- und Weihnachtszeit gibt - Ein Krippenweg gehört dazu

Nun begann schon die zweite Adventszeit ohne Glühweinsmärkte, Kirchenkonzerte und Weihnachtsfeiern in großer Gesellschaft. Den Menschen, vor allem den Alleinstehenden, fehlen persönliche Begegnungen und das Gespräch untereinander. Doch gerade deswegen will Pfarrer Thomas Demel mit vielen Helfern in den fünf Pfarreien auf dem Lechfeld Hoffnungszeichen setzen. Diesen Titel „Hoffnungszeichen zur Advents- und Weihnachtszeit 2021“ trägt auch ein kleines Heft, das mit Vorlesegeschichten, Rezepten, Meditationen oder Erklärungen von Bräuchen als Wegbegleiter durch die Tage bis zum Weihnachtsfest führt. Das ansprechend gestaltete Heft im DIN-A-5-Format liegt im Pfarrbüro, in den Rathäusern, Kindergärten und Seniorenheimen, sowie in allen Kirchen des Lechfelds zur Abholung bereit.

Der Brauch des Adventskalenders wird auf zwei ganz verschiedene Arten begangen. Der Klosterlechfelder Pfarrgemeinderat und der Kindergarten hat wieder 24 Fenster des Klostergebäudes zum Franziskanerplatz hin, zu einem Adventskalender gemacht. Seit dem 1. Dezember wird jeden Tag ein weiteres Fenster in der Zeit von 16 bis 21 Uhr mit einem Bild in hellem Licht von innen heraus erstrahlen. Doch es gibt auch einen Online-Adventskalender zum Anhören und Anschauen.

Unter der Internetadresse <https://tuerchen.com/21838272> öffnet sich jeden Tag ein Fenster mit stimmungsvollen Bildern und Tönen und an den Feiertagen wartet immer eine Überraschung.



Natalie Wiedemann (links) übergibt ihre Fides-Krippe als Leihgabe an den Friseursalon No. 4 by Salome gegenüber der Klosterlechfelder Kirche. Pfarrer Thomas Demel freut sich über den Lechfelder Krippenweg mit 73 Stationen. Foto: Hieronymus Schneider

Der Lechfelder Krippenweg wird zum zweiten Mal die traditionelle Krippenausstellung im Klosterlechfelder Pfarrsaal ersetzen. 73 Krippen werden in den Fenstern von Geschäften, in den Kirchen, Rathäusern, Schulen, Kindergärten und an etlichen Wohnhäusern in Unter- und Obermeitingen, Kloster- und Lagerlechfeld ausgestellt. Vom 6. Dezember bis 6. Januar laden diese selbst gebastelten Darstellungen der Weihnachtsgeschichte zum „Krippen schauen“ ein.

In Untermeitingen sind auf einem Besinnungsweg viele inspirierende und herzerfüllende Momente zu entdecken. Ein Flyer weist alle Stationen aus und mit der App „Action Bound“ auf dem Handy können auf dem Krippen- und Besinnungsweg noch weitere Rätsel und Geschichten entdeckt werden.

Die Krippenausstellungen der vergangenen Jahre werden in einer Bildergalerie über Youtube auf der Homepage www.katholisch-lechfeld.de präsentiert. Auf dieser Seite hat die Pastoralreferentin Lisa Vogt auch „Spätschicht-Andachten“ für Jugendliche eingestellt.

Pfarrer Thomas Demel lädt alle Gemeindemitglieder und Gäste zum Besuch der Gottesdienste unter den jeweiligen Corona-Bedingungen ein. Vom 15. Dezember bis zum 9. Januar wird die Ausstellung „Die eucharistischen Wunder in der Welt“ des Seligen Carlos Acutis in der Klosterkirche zu sehen sein. Diese Ausstellung wird von Weihbischof Florian Wörner eröffnet und am 8. Januar von Bischof Bertram Meier jeweils mit einer Messe beschlossen. Am 21. und 28. Dezember finden jeweils um 19 Uhr Vorträge über das Leben des Carlos Acutis statt.

■ Aus dem Gemeinderat

Kindertagesstätte Försterstraße wird generalsaniert



Der Kindergarten Maria Hilf ist seit den 1960er-Jahren in Betrieb. Nun muss er gründlich saniert werden.

Nachdem der neue Franziskus-Kindergarten an der Alpenstraße fertig gestellt und seit Januar diesen Jahres in Betrieb ist, soll nun auch der in die Jahre gekommene Kindergarten „Maria Hilf“ in der Förstertrasse saniert und modernisiert werden. Darin waren sich der Gemeinderat und die Vertreter der Kirchenstiftung und Diözese des Bistums Augsburg einig.

Der erste Kindergarten auf dem Lechfeld wurde 1965 auf einem Grundstück der katholischen Kirchenstiftung errichtet. 1995 wurden zwei weitere Gruppen angebaut, bevor dann durch einen Holzanbau noch Platz für drei Krippengruppen geschaffen wurde.

Seitdem dient das Gebäude unter der Trägerschaft der katholischen Pfarrkirchenstiftung nunmehr als Kindertagesstätte der Gemeinde. Im Juli hat Architekt Jörg Naujok im Gemeinderat eine Machbarkeitsstudie vorgestellt. Er kam dabei zu dem Ergebnis, dass alle Installationen wie Strom- und Wasserleitungen, Sanitäranlage, Heizung und die Fenster erneuert und das Dach abgedichtet werden müsse. Darüber hinaus hielt er eine funktionale Grundrissänderung zugunsten einer Erweiterung der zu kleinen Krippenräume und Anpassung von Sanitär- und pädagogischen Bereichen für sinnvoll.

Die Kosten für diese Generalsanierung berechnete der Architekt auf rund 1,8 Millionen Euro. Die Alternative eines Neubaus nach Abriss des Bestandsgebäudes wurde auf 2,8 bis drei Millionen Euro veranschlagt. Nun fand ein Abstimmungsgespräch mit Vertretern der Katholischen Pfarrkirchenstiftung, der Diözese Augsburg, dem Gemeinderat und der Kindergartenleitung statt. Dabei wurde klar, dass ein Neubau finanziell nicht möglich sein wird. Aber auch, dass an einer Generalsanierung kein Weg vorbeiführt. Für diese Maßnahme kann eine staatliche Förderung von etwa 40 bis 45 Prozent erwartet werden. Die Diözese Augsburg hat einen Zuschuss von 160.000 Euro fest zugesagt und eine Aufstockung für den energetischen Anteil in Aussicht gestellt.

Somit muss die Gemeinde rund eine Million Euro aufbringen, die auf mehrere Haushaltsjahre zu verteilen wäre. Für diese Lösung herrschte im Gemeinderat weitgehend Konsens. Es wurde lediglich angeregt, bei der Planung noch auf Einsparungsmöglichkeiten hinzuarbeiten. Somit fiel der Beschluss für die Generalsanierung der Kindertagesstätte einstimmig aus.

Die Planung soll für den Förderantrag noch optimiert und ein Finanzierungsplan erstellt werden. Laut Bauamtsleiterin Elfriede Lösch könnte die Ausschreibung im Frühjahr 2022 erfolgen, wenn bis dahin die Zusage der Förderung erteilt wurde. Mit dem Baubeginn könne frühestens im Herbst 2022 gerechnet werden. Es muß mit einer Bauzeit von etwa einem Jahr gerechnet werden.

Die Baukosten müssen durch die Gemeinde über Darlehen vorfinanziert werden, da die Fördersummen nur nach und nach in einem Zeitraum von 2 - 3 Jahren ausbezahlt werden.

Der Bahnhofsteig wird barrierefrei

Bürgermeister Rudolf Schneider konnte die gute Nachricht verkünden, dass die Deutsche Bahn nun den barrierefreien Ausbau des Bahnhofsteiges in den Sommerferien 2023 fest eingeplant hat. Während der Bauzeit von etwa einem Monat wird ein Schienenersatzverkehr organisiert. Für einen Warteunterstand für die Fahrgäste kauft die Bahn etwa 20 Quadratmeter des von der Gemeinde erworbenen Geländes zurück. Um den Höhenausgleich herzustellen, müssen der Fußweg und der Fahrradunterstand auf Gemeindekosten angehoben werden. „Das wird uns etwa 30.000 Euro kosten, aber damit haben wir schon gerechnet“, sagte Rudolf Schneider dazu. Zum 140 Meter langen Bahnsteig wird es dann einen barrierefreien Zugang und einen mit etwa vier Treppenstufen geben.

Sirenen für den Katastrophenschutz

Zur Verbesserung der Warninfrastruktur hat der Freistaat Bayern Finanzhilfen des Bundes für zusätzliche Sirenen zur Warnung vor Katastrophenschutz in Aussicht gestellt. In interkommunaler Zusammenarbeit wurde die Beschaffung einer gemeinsamen Sirene mit Untermeinungen in der Nähe des REWE-Marktes vorgeschlagen und vom Gemeinderat gebilligt.

■ Gewinner Novemberrätsel/Dezemberrätsel

Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürger die beim letzten Rätsel mitgemacht haben. Leider kann es nur einen Gewinner geben.



Wir freuen uns, Familie Stadler einen Einkaufsgutschein in Höhe von 10 € des Begegnungslandes Lech-Wertach übergeben zu können.

Herzlichen Glückwunsch und viel Freude mit dem Gutschein. Unsere Rätselrunde startet im neuen Jahr wieder.

Fundsachen

Bis zum 30.11.2021 wurden folgende Fundsachen beim Fundbüro im Rathaus Klosterlechfeld, Tel. 08232 2343 abgegeben:

Nr.	Funddatum	Gegenstand	Beschreibung
28	19.04.2021	Ohrring	Silber mit grünem Stein
29	05.07.2021	Fahrradschloss	Blau, Zahlenkombination
30	02.09.2021	Kleines blaues Buch	Aufschrift: Gott schütze Dich
31	22.09.2021	Rollstuhl	schwarz
32	23.09.2021	Rollator	Schwarz
33	27.09.2021	Mitarbeiterkarte	weiß
34	07.10.2021	Herrenrad, Trekking-Fahrrad	weiß
35	07.10.2021	Kinderfahrrad, Mountainbike	
36	25.11.2021	Kindermütze	gelb
37	25.11.2021	Kleiner Geldbeutel	Rot, blau, grün
38	25.11.2021	Schlüsselbund	
39	25.11.2021	Fahrradschlüssel	

Weihnachtsgrüße



Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich darf Ihnen im Namen der Gemeinde Klosterlechfeld sowie den Damen und Herren des Gemeinderates, ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest wünschen.

Dieses Jahr hat uns allen sehr viel abverlangt. Kurz vor der Adventszeit, der Zeit des Ankommens Jesu Christi und dem Beginn des neuen Kirchenjahres, verschärfen sich die Pandemiebedingungen erneut und zwingen uns noch mehr von geliebten und gewohnten Ritualen Abstand nehmen zu müssen. Doch es gibt auch Hoffnung und diese Hoffnung ist mit der Geburt Jesu Christi unmittelbar verknüpft. So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, dass sie diese Hoffnung auch in das neue Jahr, vor allem gesund an Körper, Geist und Seele mitnehmen können.

Ihr

Rudolf Schneider
1. Bürgermeister



Veranstaltungskalender

Bei entsprechenden Änderungen bzw. Anfragen zu geplanten Veranstaltungen bittet die Gemeinde mit dem Rathaus bzw. der VG Lechfeld (Ordnungsamt) Kontakt aufzunehmen.

Dezember 2021

19.12 / 17 Uhr	Weihnachtsklänge	Musikverein Klosterlechfeld-ABGESAGT -
15. 12./ 14:30 Uhr	Seniorentreffen	TSV Sportgaststätte
15.12.	11.GR-Sitzung	Franziskus Kindergarten

Januar 2022

14.01.2021	Neujahrsempfang	- ABGESAGT -
------------	-----------------	--------------



Vereine und Verbände

TSV Klosterlechfeld

Abt. Fußball

Seit Mitte November befinden sich die Fußballer des TSV Klosterlechfeld in der Winterpause. Nach einer intensiven Herbstrunde geht es für alle drei Mannschaften in die verdiente Pause. Sportlich gab es ein Auf und Ab. Die Erste Mannschaft von Trainer Sebastian Korner war lange Tabellenführer, rutschte durch eine Niederlagenserie aber ins Mittelfeld ab. Auch die Zweite Mannschaft von Coach Matthias Hampel ließ nach einem starken Start etwas nach und liegt ebenfalls im Mittelfeld. Anders war es bei der neu gegründeten Dritten Mannschaft, die sich nach Anpassungsschwierigkeiten besser fand und zum Schluss immer stärker wurde und auch die ersten Siege einfuhr. Hierbei ist zu betonen, dass Spieler der AH immer wieder aushalfen und so das Team unterstützten. Besonderer Dank geht an unsere Coaches Sebastian Korner und Matthias Hampel, speziell auch an Torwart-Trainer Harry Zimmer und Thomas Ostermair, der die Dritte betreut und coacht.



Immer mit vollem Einsatz dabei: (von links) Santi La Spina, Stefano Di Marco und Alvarez Sylla.
Foto: Vanessa Mönch

Erfreulich ist, dass der TSV noch während der Runde zwei Neuzugänge vermelden konnte. Mit Philipp Merkel und Matthias Hufnagel stießen zwei erfahrene Spieler zum TSV. Hinzu kommt nach der Winterpause Manuel Geiger (SV Untermeitingen II). Leider gibt es auch zwei Abgänge. Timmy Truger und Armin Hukic spielen künftig für den FC Buchloe.

Seit einigen Wochen befinden sich die Klosterlechfelder Fußballer im freiwilligen Hallentraining. Einmal pro Woche wird gekickt, wobei die Lechfelder in diesem Jahr aufgrund der Corona-Situation nicht an Hallenturnieren teilnehmen werden. Der sich verschärfenden Corona-Pandemie fiel auch der Klosterlechfelder Weihnachtsmarkt zum Opfer. Die TSV-Fußballer hätten gerne wieder Bosna und heißen Caipirinha angeboten. Wir hoffen, dass es im nächsten Jahr wieder klappt. Gleiches gilt auch für die Weihnachtsfeier, die unter diesen Bedingungen nicht durchführbar ist.



Foto: Albert Prix

Das Vorstandsteam um Abteilungsleiter Matthias bedankt sich bei allen Trainern, Spielern, Mitgliedern, Helfern, Sponsoren - besonders bei unserem Hauptsponsor Mönch Consultants - Fotografen und Fans für die Unterstützung in diesem schwierigen Jahr. Bleibt gesund, wir sehen uns im neuen Jahr.

Bleibt gesund! Alle Infos rund um die TSV-Fußballer findet ihr unter tsvklosterlechfeldfussball.de oder auf unseren Social-Media-Kanälen.

■ Mittagsbetreuung an der Grundschule Klosterlechfeld

Betreuung in den Herbstferien



Foto: Anneliese Egg

In der ersten Novemberwoche waren 18 Grundschulkin- der von 8 bis 15 Uhr bei uns in der Mittagsbetreuung. Dort wurde mit einem gemeinsamen gemütlichen Frühstück bei klassischer Musik der Ferientag begonnen.

Danach konnten die Jungen und Mädchen nach Lust und Laune in aller Ruhe in den verschiedenen Spielecken spielen oder gemeinsam mit den Betreuern basteln.

Highlight war natürlich wieder unser Ausflug.

Diesmal erlaubte es die Coronalage und die Hygieneregeln, dass wir den schon letztes Jahr geplanten Besuch in die Museumsgalerie in Schwabmünchen durchführen konnten.

Wir fuhren mit dem öffentlichen Bus vom Klosterlechfelder Bahnhof nach Schwabmünchen. Am Festplatz angekommen, mussten wir nur die Straße überqueren und waren schon am Ziel. Im Museum begrüßte uns Frau Sünwolft mit ihrem jungen Kollegen Matthias. In zwei Gruppen eingeteilt ging es gleich los. Zuerst konnten die Kinder ein altes Uhrwerk bewundern, dass in den Kirchen den Glockenschlag auslöst.

So zählten wir zusammen die Schläge und wussten wie viel Uhr es ist. Auch große Kirchengemälde wurden von den Kindern bewundert.

Neben vielen alten Möbeln gab es auch einige geheimnisvolle Truhen, die unser junger Führer gerne öffnete und einige Geheimnisse der alten Möbelstücke lüftete. Bei so vielen interessanten Informationen und der Bastelaktion war die Zeit im Museum viel zu kurz und so verpassten wir unseren Bus zurück in die Schule. Öffentliche Verkehrsmittel haben ihren festen Zeitplan und wir mussten eine Stunde auf den nächsten Bus warten. Da wir ohne Brotzeit unterwegs waren gingen wir kurzerhand zur nächsten Bäckerei um uns zu Stärken. So war der erste Hunger gestillt und alle freuten sich bei der Rückkehr auf ein warmes Mittagessen in unserer Mensa.

Geschenke mit Herz



Foto: Anneliese Egg

Bei unserer Spendenaktion für „Geschenke mit Herz“ der Kaufbeurer Hilfsorganisation humedica konnten wir mit den vielen Sach- und Geldspenden der Eltern sieben Pakete packen. Um diese zu schmücken malten die Kinder schöne Weihnachtsbilder. Vielen Dank an alle die für diese gute Sache gespendet haben.

Manches Kind war erstaunt, dass Gleichaltrige sich über so selbstverständliche Dinge wie Shampoo, Zahnbürste, Schulhefte, Stifte, Pullover oder Socken freuen.

Die Aktion „**Geschenk mit Herz**“ verbindet Kinder aus Deutschland mit bedürftigen Kindern weltweit. Mit LKWs werden die „Geschenke mit Herz“ in sechs osteuropäische Ziel- länder geliefert, beispielsweise Rumänien, Albanien oder die Ukraine. Dort verteilen caritative Einrichtungen, mit denen **humedica** auch unter dem Jahr zusammenarbeitet, sie an bedürftige Kinder.

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Musikverein Klosterlechfeld e.V.

Weihnatsklänge - Abgesagt



Auf Grund der aktuellen Coronalage, sagt der Musikverein Klosterlechfeld das am 19.12.21 geplante Konzert leider ab.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

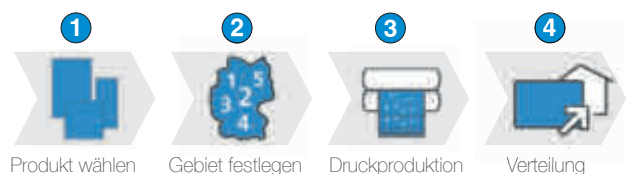
Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / lightwavemedia



Flächendeckend in ganz Deutschland werben



Jetzt online bestellen unter www.LW-FLYERDRUCK.de



Alles aus einer Hand:

- ✓ Druck - Konfektionierung - Postauflieferung - Verteilung
- ✓ Keine Adressen notwendig
- ✓ Auswahl der Verteilgebiete nach PLZ oder Umkreis
- ✓ Verteilung über das Mitteilungsblatt oder die Deutsche Post



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

FANFRAME®

Das ultimative Weihnachts-Geschenk!

Verschenken Sie emotionale Momente mit einzigartigen Bildmotiven als exklusive Wandbilder.

Weitere Infos zu Größen und Preisen unter:

www.fanframe.de



Einzigartige Wandbilder aus Sport, Outdoor & Landscape

